

PRESSEMITTEILUNG

18. Benefizauktion zugunsten der Überleben – Stiftung für Folteropfer am 27.11.2016 im Ludwig-Erhard-Haus der IHK Berlin

**Kunstschaffende und Kunstliebhaber_innen engagieren sich für Opfer
von Folter, Flucht und Verfolgung, die im Zentrum ÜBERLEBEN einen Ort
der Zuflucht finden.**

Berlin, 21. November 2016

Am ersten Adventssonntag, 27.11.2016, findet in den Räumen der IHK Berlin
die 18. Kunstauktion der Überleben – Stiftung für Folteropfer statt.

5 Wie auch im Vorjahr wird Auktionator Prof. Dr. Peter Raue mit Charme und
Expertise den Saal begeistern, wenn er den Zuschlag für 97 Kunstwerke aus
dem In- und Ausland erteilt. Unter den Hammer kommen Arbeiten u. a. von
10 Christopher Lehmpfuhl, Barbara Klemm, Johannes Heisig, Christian Awe,
Barbara Quandt, El Bocho, Caroline Weihrauch, Rainer Fetting u.v.m.

10 Der Erlös der Auktion kommt den Patientinnen und Patienten des Zentrum
ÜBERLEBEN (vormals bzfo) zugute. Angesichts der täglichen Meldungen über
die Not von Flüchtlingen aus Syrien und anderen Ländern wird klar, dass das
Zentrum ÜBERLEBEN noch lange Zeit Folter- und Kriegsüberlebende zu
15 versorgen hat. Umso wichtiger, dass die Kunstauktion weiterhin zur
Unterstützung der Arbeit des Zentrum ÜBERLEBEN beiträgt.

Die Gastgeberin für die Auktion ist IHK-Präsidentin Dr. Beatrice Kramm.

20 Die Vorbesichtigung der Arbeiten ist von Donnerstag, dem 24.11. bis Samstag,
dem 26.11.2016 von 10.00 bis 18.00 Uhr in der IHK Berlin möglich. Am
Sonntag, dem 27.11.2016 von 10.00 bis 14.00 Uhr.
Die Auktion beginnt ab 16:00 Uhr in der IHK Berlin, Fasanenstraße 80-85.

25 **Konzept und Realisation: catania gemeinnützige GmbH**

**Weitere Informationen zur Auktion sowie eine Online-Version des
Auktionskataloges und ein Download von Foto-Materialien unter
<http://www.stiftung-ueberleben.de/auktion.html>**

Kontakt: Mirka Wolf • 030 30 39 06 -61 oder 0177 2672756 •
m.wolf@ueberleben.org
www.ueberleben.org